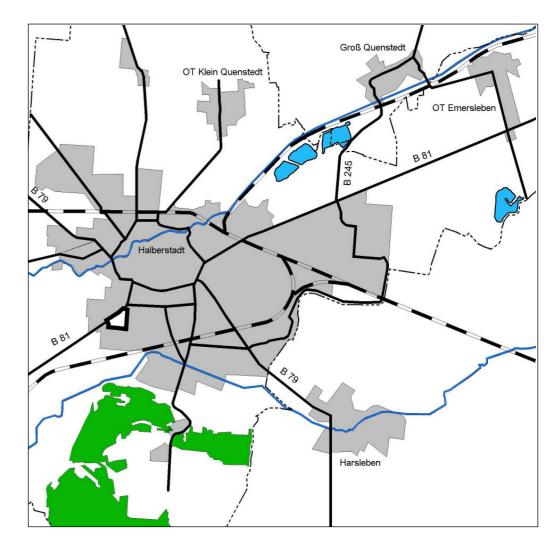


Legende :		
Art der baulichen Nutzung (§ 5 Ak	s. 2 Nr. 1 BauGB, §1 Abs.1 BauNVO)	
Wohnbsuflächen	Gewerbliche Bauflächen	GW 1 Umgrenzung von Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen, hier Schutz- gebiet für Grund- u. Quellwassergewinnung (nachrichtliche Übernahme)
Gemischte Bauflächen	Sonderbauflächen	Aussicht genommene Neuabgrenzung von Schutzgebieten für Grund- u. Quellwassergewännung
Flächen, Einrichtungen u. Anlagen	für den Gemeinbedarf (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB	hier: Trinkewsserochutzgebiet der WF "Klus" (Nachrichtliche Übernahme der Schutzzonen II u. III eutspr. Entwurfs- unterlagen vom 01.07.1998 zum Planfeststellungsverfahren.
Flächen für den Gemeinbedarf		TW-schutzzone I nicht dargestellt, da im unmittelbaren Brunnenbereich)
Zweckbestimmung		
Offentliche Verwaltungen	Schule	Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Bodenschätzen (§ 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB)
Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Binrichtung	Sonderschule	Flächen für die Gewinnung von Bodenschätzen (hier Kiesabbau, obertägig)
Gesundheitlichen Zwecken dienend Gebäude und Binrichtungen	Kreisvolkshochschule	Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)
Sozialen Zwecken dienende Gebäum und Einrichtungen	Fachhochschule	Flächen für die Landwirtschaft Flächen für Wald
Kulturellen Zwecken dienende Geb und Einrichtungen	iude Berufsschule	(E) Etholungswald
Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen	Kindertagesstätte	Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr.10 BauGB) und Umgrenzungen von
Feuerwehr	F Festplatz	Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes (§ 5 Abs. 4 BauGB)
		Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur
Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 u. Abs. 4 BauGB)		Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft Umgrenzung von Landschaftsschutzgebieten (nachrichtl. Übernahme)
überörtliche, klassifizierte Hauptverkehrsstraßen (mit Kennbuchst. u. Nr.) mit OD-Grenze		Umgrenzung von Naturschutzgebieten (nachrichtl. Übernahme)
sonstige örtliche und überörtliche H	auptverkehrsstraßen	I In Aussicht genommene Neuabgrenzung von Schutzgebieten und
geplante Straßentrasse		Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts (Vermerk i. S. § 5 Abs. 4 Satz 2 BauGB)
Straßenbahntrasse		Landschaftsschutzgebiet "Huy" (gem. VO des Landkreises v. 15.07.1997)
Bahnanlagen		Landschaftsschutzgebiet "Nördl. Harzvorland" (gem. Bezürkstagebeschluß Nr. 95-14 (VI) vom 01.01.1975)
Trassenkorridor für die durch den B	und in Aussicht genommene Planung der Ortsum- nte gem. landesplan. Beurteilung zum ROV v. April 1996)	hier ohne Berücksichtigung der Gebiete gem. § 59 (1a) NatschG LSA
Soumbourno (campi, voixugavana	are gent, landesplan, Bethletiding 2mit KOV V. April 1990)	Naturschutzgebiet "Eulenburg v. Ütschenpflihle" (gen. Abgrenzungsvorschlag des RP v. 06.03.1998)
Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und zur Abwasser- eseitigung für Ablagerungen sowie für Hauptversorgungs- und Haupt-		Naturschutzgebiet "Paulskopf" (gem. Abgrenzungsvorschig des RP v. 06.03.1998)
wasserleitungen(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 Ba	uGB)	(ND) Naturdenkmal (nachrichtliche Übernahme)
Flächen für Versorgungsanlagen Zweckbestimmung		
Elektrizität		Denkmalgeschützte Mehrheiten baul. Anlagen (§ 5 Abs. 4 BauGB)
O Gas	D Pumpwerk	D Umgrenzung von Gesamtanlagen (Ensembles), die dem Denkmalschutz unterliegen
O Fernwärme	© Brunnen	(Einzelanlagen - kulturhist, Gebäude - sind auf Grund der Vielzahl nicht gekennzeichnet) (nachrichtl. Übernahme)
Q· Wasser		B Bodendenkmal mit Flächenbegrenzung der Gesamlanlage (nachrichtl. Übernahme)
Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen		[B] Bodendenkmal - Kennzeichnung ohne Flächenbegrenzung der Gesamtanlage, (nachrichtl. Übernahme - siehe dazu auch Hinweis unten)
obetirdisch Leitungsart: Elt - Elektro		
	W - Wasser	Sonstige Planzeichen
in Aussicht genommene Planung von Versorgungstrassen (Vermerk i. S. § 5 Abs. 4 satz 2 BauGB)	A - Abwasser B - Erdgas	
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	/. 2 Disg.	Kennzeichnung von Flächen für Wohnnutzung, bei denen der Verdacht auf Belastung des Bodens mit umweitgefährdenden Stoffen besteht
Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)		Flächen, auf denen Maßnahmen zum Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft durchgeführt werden können
Grünflächen (soweit keine gestonderte Zweckbestimmung = z.B. Landschaftsgrün oder andere Vegetationsflächen, die sich keiner der nachstehenden Zweckbestimmung zusordena lassen)		Flächen mit ungeklärter Nutzung (§ 5 Abs. 1 Satz 2 BauGB)
Zweckbestlenmung		Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umweltelmwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Lämschutz)
Parkanlage	Friedhof	Hinweise:
Sportplatz	Dauerkleingärten	Zur Wahrung der Übersichtlichkeit des Planes und auf Grund der nicht eindeutigen Abgrenzbarkeit der Ausdehnungs
Spielplatz (kommunal) Badeplatz, Freibad	⊞ andere Gärten u. Grünflächen ☐ Gärtnerei	bereiche der derzeit bekannten Bodendenkmale wurde größtenteils auf die Kennzeichnung der Flächenbegrenzung (Bandierung) verzichtet. Diesbezüglich wird auf eine im Stadtplanungsannt vorliegende Übersichtskarte (erstellt von der Unteren Denkmal-
△ Zelt- und Campingplatz		schuzbehörde) zu den Bodendennibereichen verwiesen. Die Kenzeichnung der Verdachtsflächen auf Bodenbelastung wurde der Übersichtlichkeit halber nur auf neue Wohn
Wasserflächen und für die Wasserw (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB), Flächen m		Die Kennzeichnung der Verlachtsflächen auf Bodenbelastung wurde der Ubersichtichkeit nather nur auf neue Wonn bauflächen beschränkt, wo auf Grund der vorhergebenden gewerbl. Nutzung mit evtl. Altlasten zu rechnen ist. Das Kataster sämtsicher Altlastenverdachtsflächen liegt im Umweltamt des Kreises vor.
§ 5 Abs. 4 BauGB) Wasserflächen		Legende 4. Änderung
Umgrenzung von Flächen filt die Wasserwirtschaft, den Hochwasser- Schutz und die Regelung des Wasserabflusses		
Schutz und die Regelung des Wasserabflusses		Sondergebiet

Geltungsbereich der 4. Änderung



Flächennutzungsplan der Gemarkung Halberstadt in der Fassung der 4. Änderung (Auszug)

Vorentwurf

Stadt Halberstadt

Maßstab 1 : 15.000 Unternehmerbüro / Stadtplanung Stand: April 2010 Team Stadtplanung